



Leopoldine Schmutzenhofer, Vera Rada, Käthe Blatner, Renate Kynast, Susanne Meindl, Carmen Leitner, Herta Kerschbaum und Edith Artlieb basteln für soziale Projekte.

FOTO: LUH

Basteln für den guten Zweck

STAMMTISCH / Seit 25 Jahren basteln die SPÖ-Frauen regelmäßig im Volksheim.

KORNEUBURG / Die SPÖ-Frauen trafen sich kürzlich zu ihrem traditionellen Frauenstammtisch im Volksheim und feierten das 25-jährige Bestehen der Bastelrunde. Diese wurde von Herta Kerschbaum gegründet, weil sie die Kinder im Hort der Kinderfreunde unterstützen wollte.

Daraus hat sich ergeben, dass die Frauen aus den Erlösen ihrer Bastelarbeiten jedes Jahr Sozialprojekte unterstützen. „Wir treffen uns jeden Montag um 14 Uhr im Volksheim und basteln für den Oster- und den Adventmarkt“, erzählt die Leiterin der Gruppe Carmen Leitner. Die Frauen sind sehr kreativ und fertigen die dekorativen und praktischen Gegenstände mit viel Liebe. Da entstehen Duftkissen, Kerzen, Pullover, Polster mit lustigen Motiven, Dekorationen für jede Jahreszeit, Schmuckstücke und vieles mehr. Natürlich ist es nicht die einzige Aufgabe der Frauen, nur zu basteln. Sie veranstalten auch regelmäßig die „Ideenwerkstatt“, wo sich die Damen zum Meinungsaustausch treffen und über Verbesserungen in Korneuburg beraten. „Wir freuen uns schon, neue, kreative und interessierte Frauen in unserer Runde begrüßen zu dürfen“, betont Susanne Meindl.

Fotoreise durch Namibia

NAMIBIA-ABEND / Großer Andrang beim Namibia-Fotovortrag von Brigitte Luh. Fotografin konnte über 160 Besucher begrüßen.

VON VERONIKA LÖWENSTEIN

KORNEUBURG / Namibia ist ein echter Renner - nicht nur als Reiseziel, sondern auch als Abendprogramm. Über 160 Besucher kamen letzte Woche ins Raiffeisenkompetenzzentrum, wo NÖN-Mitarbeiterin Brigitte Luh ihre beeindruckende Bilderserie zeigte. 30 Tage war die Fotografin im Mai/Juni 2009 mit ihrem

Mann Martin in dem Staat im südlichen Afrika unterwegs. Nach 7.500 Kilometern - auf denen Martin immer brav die Fotoausrüstung geschleppt hat - und zwei Reifenpannen hatte die Fotografin jede Menge Fotos im Gepäck und die Erkenntnis: „Namibia ist eine Reise wert!“ Eine Auswahl ihrer grandiosen Fotos zeigte sie vergangenen Donnerstag, ehe die Verkostung südafri-

kanischer Weine am Programm stand. Die weltgrößten Dünen, die berühmte Namib-Wüste, der Etosha-Nationalpark, Köcherbäume und Riesennester von Webervögeln - viele Besucher waren offenbar schon in Namibia und freuten sich, das eine oder andere Highlight wiederzuerkennen. Echtes Afrika-Feeling ertrommelte Ibou Nga Ba aus Niederfellabrunn.



Afrika-Feeling beim Namibia-Abend von Brigitte und Martin Luh (mitte). Im Bild mit Monika Ba, Bürgermeister Christian Gepp, Ibou Nga Ba sowie Hausherr Direktor Helmut Stöckl von der Raiffeisenbank (v.l.).

FOTO: LÖWENSTEIN